

Fehlender Nachwuchs schränkt DLRG-Aktivitäten ein

Ortsgruppe Weisenbach-Reichental-Forbach wählt neue Vorstandschaft / Martin Klumpp Nachfolger von Klaus Uibel

Weisenbach (rag) – Zahlreich waren die Mitglieder der DLRG Weisenbach-Reichental-Forbach zur Jahreshauptversammlung erschienen. Vorsitzender Klaus Uibel konnte dazu auch den Bezirksvorsitzenden Christian Düringer begrüßen. Uibel bedauerte in seinem Bericht das Fehlen von Nachwuchs, deshalb könne die DLRG nur noch im Schwimmbad Reichental aktiv werden. Auch gab er bekannt, dass künftig bei Ehrungen keine Präsente mehr übergeben werden. Mit den so eingesparten Finanzen werden die drei Schwimmbäder unterstützt.

Schriftführer Werner Schiebnes erinnerte an die Aktivitäten der Gesellschaft in den ver-



Die alte und neue Vorstandschaft: Klaus Uibel (Dritter von links) gibt die Vereinsführung an Martin Klumpp (Fünfter von links) ab.

Foto: Götz

gangenen Jahren. Herausragendes Ereignis war der Vereinsausflug ins Donautal mit mittelalterlichem Mahl und der anschließende Besuch der Pfahlbauten in Unteruhldingen am Bodensee.

Die Einnahmen und Ausgaben wurden von Schatzmeister Josef Dörner anschaulich dargestellt. Eine einwandfreie Kasensführung beschleunigten die Revisoren Sigurd Stößer und Udo Klumpp.

Über den zentralen Festakt in Berlin anlässlich des 100-jährigen Bestehens informierte Bezirksvorsitzender Christian Düringer. Er übernahm auch die Wahlleitung. Da sich fast alle Mitglieder der Vereinsleitung aus ihren Ämtern zurück-

zogen, musste die Vorstandschaft neu gewählt werden. Martin Klumpp folgt Klaus Uibel als erster Vorsitzender nach, vertreten wird er durch Andreas Kläiber. Das Amt der Schriftführerin wird Katrin Schmitt übernehmen.

Die Finanzen bleiben in den Händen von Josef Dörner, Sigurd Stößer und Udo Klumpp werden die Kasse prüfen. Zu Beisitzern wurden Johannes Knapp, Bernhard Wieland und Ambros Wieland gewählt. Das Material wird von Reiner Kottler verwaltet. Für alle Mandatsträger erfolgte das Votum einstimmig. Eine Beitragserhöhung wurde bei der Versammlung diskutiert und auch beschlossen.



Lebensretter zeichnen verdiente Mitglieder aus

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der DLRG-Ortsgruppe Weisenbach-Regional-Forbach wurden vom Bezirksvorsitzenden Christian Dürer zahlreiche Mitglieder für langjährige Treue zur Deutschen Lebensrettergesellschaft geehrt. Zehn Jahre im Verein sind Daniela Dörner, Alexander Falßt, Thomas Gerstner, Sabrina Klumpp, Johannes Knapp, Adrian Merklinger, Claus-Peter Mielhe, Holger Neumann, Harry Ried, Heiko Ried, Marcel Schiebeneß, Pascal Schiebeneß, Katrin Schmitt, Christian Sieb, Ralf Warth und Manuel Wieland. Das Ehrenzeichen in Silber für die 25-jährige Mit-

gliedschaft erhielten Bernhard Bonert, Klaus Fortenbacher, Roger Gern, Bernd Grab, Ruth Karcher, Dirk Kasch, Torsten Karsch, Eugen Klumpp, Rigobert Kottler, Beate Krieg, Werner Krieg, Gebhardt Merkel, Thomas Merkel, Horst Müller, Marco Roll, Heinz Schaub, Edgar Schiebeneß, Martina Schiebeneß, Rosemarie Schiebeneß, Werner Schiebeneß, Ingo Schmid, Günter Schmitt, Fridolin Schulmeister, Jürgen Störtzer, Klaus Uibel, Nicole Uibel, Vanessa Uibel, Bernhard Wieland, Horst Wieland, Kuno Wieland, Matthias Wieland, Michael Wörner, Theo Wörner und Gabriel Zellmer.

Das Mitgliedsabzeichen mit Urkunde für 40-jährige Treue zur DLRG wurde verliehen an Josef Dörner, Konrad Dörner, Bernhard Falßt, Bernd Gangelhof, Hubert Gerstner, Michael Herrmann, Dieter Klamber, Karl-Heinz Kleber, Gerd Klumpp, Alfons Kottler, Kilian Lange, Armin Mantei, Gerold Merkel, Gerhard Strobel, Inge Uibel, Alfons Wieland, Alfred Wieland, Bernhard Wieland, Reiner Wieland, Andreas Zapf und Helmut Zapf. Für 50-jährige Zugehörigkeit zur DLRG wurden Hermann Böhner, Otmар Großmann, Günter Krebsner, Günther Schöber und Gerhard Schäfer ausgezeichnet. (rag) / Foto: Götz